

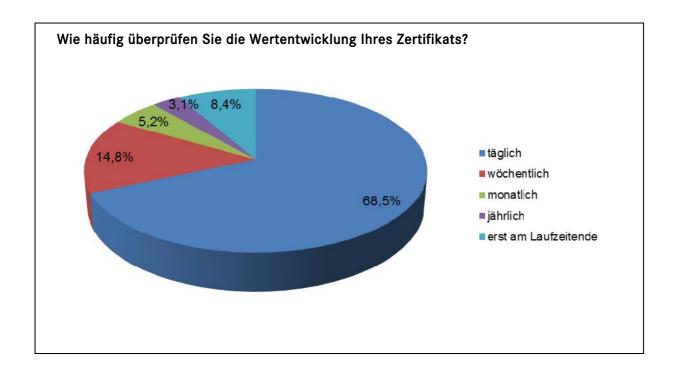
## Pressemitteilung

## Zertifikateanleger kümmern sich um ihr Depot Zwei von drei Selbstentscheidern überprüfen täglich Wertentwicklung ihrer Zertifikate

Frankfurt a.M., 13. November 2013

Die meisten Privatanleger beobachten täglich, wie sich der Wert ihrer Zertifikate entwickelt. Das ist das Ergebnis einer aktuellen Online-Umfrage des Deutschen Derivate Verbands (DDV). An dieser Umfrage, die gemeinsam mit mehreren großen Finanzportalen durchgeführt wurde, beteiligten sich 3.639 Personen. Dabei handelt es sich in der Regel um gut informierte Anleger, die als Selbstentscheider ohne Berater investieren. Zwei von drei Befragten werfen täglich einen Blick in ihr Depot. Knapp 15 Prozent verfolgen wöchentlich die Gewinne oder Verluste ihrer Zertifikate. Gut 5 Prozent überprüfen ihr Zertifikateportfolio monatlich, und nur 3 Prozent kontrollieren es einmal im Jahr. 8 Prozent der Anleger interessiert der Wert ihrer Zertifikate erst am Laufzeitende. Die Ergebnisse der aktuellen Umfrage stimmen nahezu mit den Zahlen des Vorjahrs überein.

"Anleger sollten stets vor dem Kauf eines Zertifikats festlegen, ab welchen Kursschwellen sie Gewinne mitnehmen oder Verluste realisieren. Hier müssen insbesondere kurzfristig orientierte Anleger, die in Optionsscheine oder Knock-out-Papiere investieren, den Marktverlauf kontinuierlich beobachten, um sich vor unliebsamen Überraschungen zu schützen", so Lars Brandau, Geschäftsführer des DDV.





An dieser Online-Trendumfrage haben sich insgesamt 3.639 Personen beteiligt. Die Umfrage, die gemeinsam mit den Finanzportalen Ariva.de, boerse-go.de, finanzen.net, finanztreff.de, OnVista sowie wallstreet-online.de durchgeführt wurde, steht ab sofort auch auf der Webseite des DDV unter <a href="www.derivateverband.de">www.derivateverband.de</a> <a href="https://doi.org/10.1001/journal.org/10.1001/journ

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die etwa 95 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: Barclays, BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBB, LBBW, Royal Bank of Scotland, Société Générale, UBS und Vontobel. Zehn Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, Finanzportale und Dienstleister zählen, unterstützen die Arbeit des Verbands.

www.derivateverband.de Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin Geschäftsstelle Frankfurt, Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Barbara Wiesneth, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 70, Mobil: +49 (172) 724 21 53, wiesneth@derivateverband.de